

L Handlungsstrategien Landschaft

A. Ausgangslage

Der Kanton Solothurn verfügt über vielfältige Landschaftsräume (Flussebenen des Mittellandes, Hügeliges Mittelland, Kettenjura, Tafeljura, Oberrheinische Tiefebene).

Das Siedlungswachstum, der Ausbau der Infrastrukturen und der Strukturwandel in der Landwirtschaft haben die Landschaft stark verändert.

Die Aufgabe des Kantons und der Gemeinden besteht darin, die Landschaft in ihrer Vielfalt, Schönheit und Eigenart zu erhalten und weiterzuentwickeln.

Die konkreten Massnahmen und behördenverbindlichen Beschlüsse folgen in den Kapiteln L-1 bis L-6.

B. Ziele

Die Landschaftsentwicklung ist auf die im Kapitel B-3 Raumkonzept Kanton Solothurn festgelegten Leitsätze und Grundsätze auszurichten. Für die Umsetzung sind dabei die folgenden Handlungsstrategien wegleitend:

- HS 2: Siedlungsqualität erhöhen
- HS 6: Kulturland erhalten
- HS 7: Unverbaute Landschaften schützen und naturnahe Lebensräume erhalten
- HS 8: Ressourcen nachhaltig nutzen/Naturgefahren berücksichtigen

C. Grundlagen

- [Kapitel B-3 Raumkonzept Kanton Solothurn](#)

D. Darstellung

Keine planliche Darstellung.